Merkblatt - Datumsangaben

September 23, 2017

1 Datumswerte in Python

Zur Darstellung von Datumswerten gibt's in Python das datetime - Modul (https://docs.python.org/3/library/datetime.html). Damit kannst du Datumswerte repräsentieren, und damit rechnen.

```
In [2]: from datetime import datetime
```

Über datetime.now() hast du die Möglichkeit, ein Datumsobjekt zum aktuellen Datum erstellen zu lassen

Alternativ kannst du auch ein spezifisches Datum angeben (hier: 20.8.2017, 20:00:00).

Wenn du ein solches Datumsobjekt erstellt hast, kannst du z.B. über .year auf das Jahr direkt zugreifen. Du hast also direkten Zugriff auf alle einzelnen Angaben.

Die .timestamp() - Methode gibt dir den entsprechenden Unix-Timestamp zu einem bestimmten Datumswert zurück. Unix-Timestamp ist einfach nur eine Zahl, die die Sekunden seit dem 01.01.1970 hochzählt.

Vorteil bei einem Unix-Timestamp ist, dass wir ihn recht kompakt speichern können, intern muss der Computer ja nur eine Zahl speichern, um einen Datumswert zu repräsentieren.

Wir können ihn hier aber verwenden, um den Zeitunterschied in Sekunden zu berechnen:)

```
In [6]: print(day.timestamp() - now.timestamp())
-2929865.6898930073
```

1.0.1 date- und time- Angaben

Das datetime - Paket stellt uns auch weitere Klassen zur Verfügung, die wir verwenden können, um mit Datumsangaben zu arbeiten.

Beispielsweise repräsentiert date eine Datumsangabe, time eine Zeitangabe.

- datetime: Datumsangabe + Zeitangabe
- date: Nur Datumsangabe
- time: Nur Zeitangabe

Natürlich kannst du auch Datumswerte vergleichen.

Aber Achtung! Bei date ist == beim gleichen Datum erfüllt, bei einem datetime - Objekt muss natürlich sowohl die Datumsangabe, als auch die Zeitangabe übereinstimmen.

Ausführlich also:

- datetime: Datumsangabe + Zeitangabe müssen übereinstimmen
- date: Datumsangabe muss übereinstimmen
- time: Zeitangabe muss übereinstimmen

True False

1.0.2 datetime in date und time umwandeln

Natürlich kannst du ein datetime - Objekt auch in ein date und ein time - Objekt zerlegen:

1.0.3 date und time in datetime umwandeln

Und natürlich geht das auch anders herum:)

```
In [12]: print(datetime.combine(date(2017, 8, 20), time(20, 30, 0)))
2017-08-20 20:30:00
```

2 Datumswerte ausgeben

Natürlich ist es auch wichtig, dass wir ein Datum formatiert ausgeben möchten - schlieSSlich möchten wir nicht immer eine Ausgabe in der Form 2017-08-20 haben.

Dazu bietet Python verschiedene Format - Optionen an.

Dokumentation: https://docs.python.org/3/library/datetime.html#strftime-strptime-behavior

2.0.1 Datumswerte einlesen

Das ganze funktioniert auch anders herum: Du kannst auch Datumswerte aus einem String extrahieren, wenn du z.B. mit den Python - Funktionen später mit dem Datum weiter rechnen willst.

```
In [16]: d = "18.07.2017"
In [17]: print(datetime.strptime(d, "%d.%m.%Y"))
2017-07-18 00:00:00
```

3 Zeitdifferenzen

Mit einem timedelta hast du die Möglichkeit, mit Zeitdifferenzen zu rechnen. Ein timedelta beschreibt hier einfach nur den Zeitunterschied zwischen zwei Datumswerten.

Beispielsweise kannst du auf einen Datumswert ein timedelta addieren, um zum neuen Datum zu kommen:

Zudem ist es so, dass wenn du zwei Datumswerte voneinander abziehst, dass als Ergebnis ein timedelta - Objekt herauskommt: